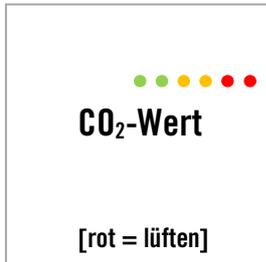


## ZENTRALGEBÄUDE

Heizung, Lüftung und Licht



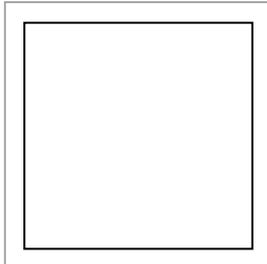
### CO<sub>2</sub>-Ampel

Die Ampel zeigt Ihnen, wann die Luftqualität schlecht ist und gelüftet werden sollte.



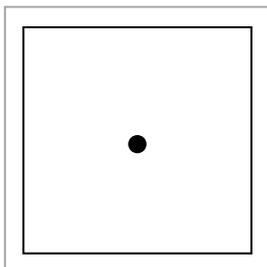
### Temperaturfühler

Dieser misst die Raumtemperatur und regelt automatisch die Heizung während der Heizperiode.



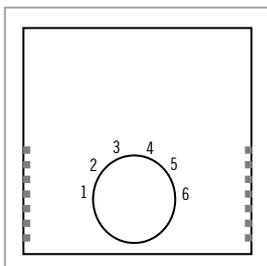
### Taster

Möglichkeit zur technischen Erweiterung (Reserve).



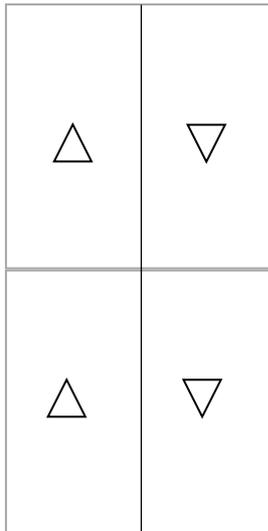
### Abdeckplatte

Möglichkeit zur technischen Erweiterung (Reserve).



### Wandthermostat

Heizungsregelung während der Heizperiode.



### Fenster

1 x drücken: Fenster öffnet bzw. schließt.

Auf beide Taster gleichzeitig drücken: Vorgang stoppt.

### Blendschutz

Optional zusätzlich Blendschutz.

1 x drücken: Blendschutz fährt runter bzw. hoch.

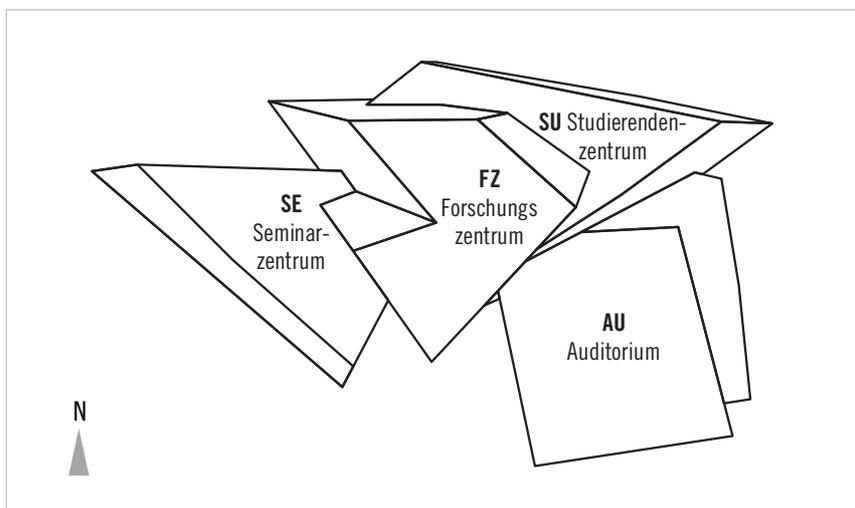
Auf beide Taster gleichzeitig drücken: Vorgang stoppt.

### Stehleuchte

- Das Licht der Stehleuchte wird über einen Präsenz- und Tageslichtsensor gesteuert.
- Sie können die Leuchte auch manuell über den Taster an der Leuchte schalten und bei längerem gedrückt halten dimmen.

### Fenster

- Alle Fenster haben eine Dreischeibenwärmeschutzverglasung.
- Die Fenster der Südost- und Südwestfassaden im Forschungszentrum sind mit schaltbarer Verglasung (econtrol) ausgestattet. Diese verdunkeln sich automatisch nach Intensität der Sonneneinstrahlung und die Verdunklung erfolgt nach der Himmelsrichtung der Fassaden: Südost, Süden bzw. Südwest. Daher kann es zu unterschiedlichen Verdunklungen der Fenster je Fassade kommen.
- Die mit Schalter zu öffnenden Fenster sind mit einem Sensor ausgestattet, so dass bei Regen und Wind die Fenster automatisch schließen. In den Büros ist dieser Sensor von 08:00 bis 18:00 Uhr ausgeschaltet.



## Heizung

- Die Heizung ist während der Heizperiode an, wenn die Fenster geschlossen sind.
- Bei fest eingestellten Heizkörperventil sowie bei der Heizung im Boden erfolgt eine automatische Heizungsregelung während der Heizperiode.
- Kurzes Stoßlüften bei weit geöffneten Fenstern sorgt für frische Luft und geringe Energieverluste.



Unterflurkonvektor (Heizung im Boden)

## Lüftung

- Eine automatische Lüftung (Frischluftzufuhr und Abfuhr der gebrauchten Luft) erfolgt in Räumen, die eingelassene Gitter im Boden aufweisen.
- Bitte halten Sie die Fenster geschlossen. Bei dauernd gekippten Fenstern heizt sich der Raum im Sommer auf und im Winter verliert der Raum die warme Luft nach draußen.
- Kurzes Stoßlüften bei weit geöffneten Fenstern sorgt für frische Luft und geringe Energieverluste.



Zuluftgitter (automatische Lüftung)

## Toilettenräume

- In den Toilettenräumen ist eine automatische Lüftung für die geruchsbelastete Abluft installiert.
- Bitte halten Sie die Türen geschlossen. Die Luftwechselrate ist für den Toilettenraum ausgelegt. Bei geöffneten Türen zieht die Lüftung zusätzlich Luft aus dem Flur und kann die geruchsbelastete Abluft nicht mehr ausreichend abführen, so dass diese den Flur belastet und es zu Geruchsbelästigungen führt.

## Allgemein

- Strom und Wärme sind – wie auf dem gesamten Campus – aus erneuerbaren Quellen.
- Das Gebäude verfügt über ein präsenz- und tageslichtabhängig gesteuertes LED-Beleuchtungssystem.
- Wärmerückgewinnung und Versorgung aus Niedertemperatur-Abwärme zur effizienten Wärmenutzung kommen zum Einsatz.
- Die Deckenkonstruktion ist außerordentlich leicht. Statt massiver Stahlbetondecken wurde ein Cobiax-Deckensystem verbaut: Strukturiert und nach statischen Erfordernissen positionierte Kunststoffkugeln verringern die Masse von Beton und erhöhen zudem die möglichen Spannweiten der Decken. Dadurch konnten viele Tonnen Beton und Stahl eingespart werden.
- Regenwasser wird für die Toilettenspülungen eingesetzt, das auf den begrünten Dächern und an der Fassade aufgefangen wird.
- Die Flächen um das Zentralgebäude, die begrünten Dächer und die zwei Pflanztröge wurden mit Magerrasen begrünt. Dieses ist eine Vorgabe der Stadt Lüneburg, damit für die geschützte Art „Haubenlerche“ ein Lebensraum geschaffen wird. Die Dächer der Bibliothek, der Hörsäle 1 bis 4 sind ebenfalls mit Magerrasen begrünt.